Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 6 (1920)

Heft: 35

Vereinsnachrichten: Katholischer Lehrerverein der Schweiz: Delegierten- und

Generalversammlung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizer=Schule

Wochenblatt der katholischen Schulvereinigungen der Schweiz.

Der "Pädagogischen Blätter" 27. Jahrgang.

Sür die

Schriftleitung des Wochenblattes:

3. Trogler, Prof., Suzern, Billenstr. 14

21.66 Telephon 21.66

Drud und Bersand burch die Geschäftsfielle Eberle & Richenbach, Einsiedeln

Jahres preis Fr. 8.50 — bei ber Post bestellt Fr. 8.70 (Ched IX 0,197) (Ausland Portozuschlag).

Beilagen zur Schweizer-Schule:

Dolksschule — Mittelschule Die Lehrerin

Inseratenannahme burg die Publicitas A.-G., Luzern.

Preis der 32 mm breiten Colonelzeile 25 Rp.

Inhalt: Delegierten- und Generasversammlung des kath. Lehrerbereins. — Kulturtat oder Kulturbardarei. — Lehrerezerzitien. — Schulnachrichten. — Lehrerzimmer. — Bücherschau. — Inserate. Beilage: Mittelschule Rr. 6 (mathematisch-naturwissenschaftliche Ausgabe).

:: Katholischer Lehrerverein der Schweiz :

Delegierten= und Generalversammlung

Mittwoch und Donnerstag den 15. u. 16. September 1920 in Einsiedeln

	00	
	Programm:	
	7V + V M + W +++ +++ +	

1. Sigung des Zentraltomitees.

Mittwoch, den 15. Sept. nachmittags 31/2 Uhr im Hotel "Klostergarten".

II. Delegiertenversammlung.

Mittwoch, den 15. Sept. nachmittags 5½ Uhr im Hotel "Klostergarten". Traktanden:

- 1. Bericht des Prasidenten
- 2. Rechnungsablagen (gemäß Art. 13b der Statuten)
- 3. Wahlen (gemäß Art. 13d ber Statuten)
- 4. Festsetzung des Beitrages des "Bereins kath. Lehrerinnen der Schweiz" an die Zentralkasse (gemäß Art. 8 u. 13f der Statuten)
- 5. Statuten und Ausführungsbestimmungen der Dilfskasse für Haftpflichtfälle
- 6. Ernennung von Chrenmitgliebern
- 7. Allfällige Anträge und Anregungen.

III. Begrüßungsabend.

Mittwoch, den 15. Sept. abends 8¹⁵ im Hotel "Klostergarten". (Nach besonderem Programm.)

IV. Festgottesdienst.

Donnerstag, ben 16. Sept. morgens 745 in der Stiftstirche.

Chrenpredigt von hochw. Herrn Dr. P. Romnald Banz, Rektor, Ginsiedeln.

Beiheatt an die Gnadenmutter von Ginfiedeln.

V. Generalversammlung.

Donnerstag, den 16. Sept. vormittags 10 Uhr in der Schulhaustapelle.

Traftanden:

- 1. Eröffnung durch den Präsidenten
- 2. Referate:
 - a) Der Lehrer und die Sorge um die schulentlassene Jugend. Referent: Herr Rof. Bächtiger, Bezirksschulratspräsident, Wil.
 - b) Unfere Stellung zum Art. 27 der B.-B. Referent: Hochw. Herr L. Rogger, Seminardirektor, Hiskirch,
- 3. Diskussion.
- VI. Gemeinsames Mittagessen um 1 Uhr im hotel "Alostergarten" (Preis 4 Fr. ohne Getränke).

Bemerkungen.

1. Den Delegierten wird es zur Ehrenpflicht gemacht, an der statutarischen Dele= giertenversammlung vollzählig teilzunehmen. Doch haben auch andere Bereinsmitglieder, die nicht Delegierte sind, Butritt zu den Berhandlungen. Stimm-berechtigt sind jedoch nur die statutengemäßen Mitglieder der Delegiertenversamm= lung (vergl. Art. 12, Ziff. 1 der Statuten). Als Legitimation hierzu gilt die Ausweiskarte.

2. Die Entwürfe zu den Statuten und Ausführungsbestimmungen für die haftpflichtkasse wurden den Delegierten mit der Ausweiskarte zugestellt.

3. Bankettkarten find bis längstens Donnerstag vormittags 10 Uhr zu lösen; Gelegenheit hierzu ift im hotel "Klostergarten" und vor der Generalversammlung beim Eingang ins Bersammlungslokal.

4. Für Quartiere forgen die Teilnehmer selber, da hiefür in Einsiedeln reichlich Ge-

legenheit ist.

5. Ueber Besuch von Sehenswürdigkeiten zc. werden in einer spätern Nummer nähere Mitteilungen gemacht werden.

Ru möglichst zahlreichem Besuch dieser Veranstaltungen ladet ergebenst ein

Surfee und Zug, ben 2. August 1920.

Der Leitende Ausschuß:

28. Maurer, Brafident.

28. Arnold, Attuar.

3wei Wege — ein Ziel.

Am 27. April 1903 wurde in Stans | der "Berein der Gonner und ehemali= gen Böglinge des tath. Lehrerseminar in Bug" mit großer Begeisterung gegründet. Der Hauptzweck desselben ist, dem lieben Seminar finanzielle Bilfe angebeihen zu lassen. In ben 17 Jahren seines Bestandes hat der Verein seine Aufgabe schlecht und recht erfüllt und jedes Jahr eine erfleckliche Summe unter den Gönnern und ehemaligen Zöglingen gesammelt.

Im Jahre 1915 gründete der nimmermude herr Professor 2B. Arnold die Baumgartner-Gesellschaft. Sie gab sich diesen Namen in dankbarem Andenken an den ersten unvergeßlichen Direktor Heinrich Baumgartner sel. und verfolgt ebenfalls das Ziel, dem einzigen freien katholischen Leh-

rerseminar der Schweiz finanziell beizustehen. Bereits hat sie ein Bermögen von Fr. 5090.93 gesammelt und arbeitet unverdrossen an der Mehrung der Einnahmen.

Beide Bereinigungen verfolgen also ben gleichen hehren Zweck. Es ift mir daher der Gedante gekommen, dieselben miteinander zu verschmelzen unter dem Ramen "Baumgartner-Gesellschaft Bug".

Ich setze diese Anregung in Diskussion und ersuche die Mitglieder, ihre Ansicht entweder in der "Schweizer-Schule" oder brieflich zu äußern. An der Generalverfammlung des tath. Lehrervereins in Ginsiedeln werden die Mitglieder des "Seminarvereins" definitiv Beschluß fassen. Zeit ung Lokal der Zusammenkunft werden später bekannt gegeben. Ab. Köpfli, Baar.